

MAX v. MAY**Schloss-Hünigen**

Post, Telephon, Telegraph, Station

STALDEN-DORF

(Emmenthal)

Schloss-Hünigen, den 15. April 1917.

Herrn Oskar Bider,

Bern.

Sehr geehrter Herr,

Durch Herrn Redaktor Schneider in Langnau vernehme ich dass Sie beabsichtigen, am 4. Mai dort einen Flugtag abzuhalten. Bekanntlich ist es auf dem Lande, sehr schwierig, anders als durch aktuelles Fliegen die Leute für die Flugsache zu erwärmen. Genau das Gleiche gilt auch für das Amt Konolfingen, wo es tatsächlich vorgekommen ist, dass ein grosses Dorf sogar den Vortrag eines bekannten Oberstdivisionärs mit Stimmenmehrheit abgelehnt hat, um nicht für die Flugsache in Anspruch genommen zu werden. Item, wir in Amt Konolfingen, d.h. das bezügl. Comité würde es gerne sehen, wenn Sie bei Gelegenheit des Langnauer Flugtages eine Flugpost organisieren könnten, die Sie dann bei der Kreuzstrasse Stalden-Konolfingen abgeben würden. Wir haben hier ebenes Moosland, das trocken genug ist und keine Gräben aufweist, sodass es vielleicht für das Landersich eignen könnte. Da nicht mehr viel Zeit zu verlieren ist, so ersuche ich Sie höfl., Namens des Comité's um gefl. baldige Mitteilung, ob wir auf Sie rechnen können und event. auch unter welchen Bedingungen.

Für den abwesenden Präsidenten
Herrn Major F. Bühlmann:

Max v. May